



Antwort zur Anfrage Nr. 0931/2024 der Freie Wähler im Stadtrat betreffend **Baggerarbeiten im Winterhafen (FREIE WÄHLER)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Alle wie viele Jahre muss ein Hafen/der Winterhafen ausgebaggert werden?

Es ist schwer, hierzu eine Aussage zu treffen. Es ist jedoch davon auszugehen, dass im Bereich der Zufahrt und der Brücke in etwa 25 bis 30 Jahren wieder gebaggert werden muss. Der hintere, weitaus größere Bereich, muss voraussichtlich erst wieder in etwa 100 Jahren ausgebaggert werden.

**2. Wann muss wahrscheinlich auch der Zollhafen ausgebaggert werden?
Wer würde hier die Kosten tragen?**

Der Zollhafen befindet sich nicht im Eigentum des Wirtschaftsbetriebes Mainz AöR. Daher kann hierzu keine Aussage getroffen werden.

3. Wie hoch waren die Kosten für die Maßnahme 2023/2024 im Winterhafen?

Die Kosten belaufen sich in der Summe auf brutto ca. 4,9 Mio. Euro. Davon entfallen etwa 4,4 Mio. Euro auf die eigentlichen Baggerarbeiten. Die verbleibenden 0,5 Mio. Euro verteilen sich auf Planungs- und Bodenanalysekosten, Kampfmittelschutz und Grobstoffentnahme.

4. Wie viele Boote liegen ungefähr im Winterhafen?

Im Winterhafen liegen derzeit ca. 250 Boote. Je nach Größe der Boote kann die Anzahl auch variieren.

5. Bei Straßenbaumaßnahmen zahlen Anwohner (wiederkehrende) „Straßenausbaubeiträge“. Wie hoch war der Anteil der (wiederkehrenden) „Hafenausbaggerbeiträge“ für die Schiffeigner/Anlieger bei dieser Maßnahme im Mainzer Winterhafen?

Der Winterhafen Mainz befindet sich im Besitz des Wirtschaftsbetriebes Mainz AöR. Die Unterhaltung des Hafens finanziert sich durch Pachtgebühren für die Wasserflächen und die gastronomische Nutzung der Molenspitze. Die Erhebung von sogenannten „Hafenausbaggerbeiträgen“ nach dem Vorbild der wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge ist hier nicht möglich.

Mainz, 13.05.2024

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

